


Antrag auf Auskunft zur Kampfmittelbelastung


Landeshauptstadt Dresden
Brand- und Katastrophenschutzamt
Sachgebiet Zivilschutz
Postfach 120020
01001 Dresden

Telefonverbindung: (0351) 8155-810
Telefaxverbindung: (0351) 8155-800
E-Mail: Zivilschutz@Dresden.de

Antragsteller

Name	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	

Bauherr

Name	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	

Art des Bauvorhabens

z.B. Wohnhaus, Industriegebäude, Bodenuntersuchung, Leitungsgraben, Baumpflanzung

Baustelle

Straße, Haus-Nr., Fl.-St.
PLZ, Ort

Besonderheiten der
Gründung

z.B. Berliner Verbau

voraussichtlicher
Baubeginn

Datum

Rechnungslegung an


Bauherrn
Antragsteller

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

bei Firmen Geschäftsführer des Rechnungsempfängers

Name, Vorname

Als Anlage ist ein Ausschnitt der Flurkarte Maßstab 1:1000 beizufügen!

 Datum, Stempel und Unterschrift des Antragstellers

Erläuterung zum Antrag auf Auskunft zur Kampfmittelbelastung

Entsprechend dem o.g. Antrag entscheidet das zuständige Amt auf der Grundlage der vorhandenen Kampfmitteldokumentation. Sollte eine Kampfmittelsuche nicht erforderlich sein, bekommt der Antragsteller eine dementsprechende Mitteilung. Ist das Flurstück als kampfmittelbelastet eingestuft, erhält der Antragsteller eine Mitteilung zur Kampfmittelbelastung, die alle weiteren notwendigen Informationen enthält.

Hinweis: Die Bearbeitung des Antrages ist nach der Kostensatzung der Landeshauptstadt Dresden gebührenpflichtig.

Vdr. 38.17/13